

## **Bectron® PU 4501**

Version 4.0 SDB\_DE

Überarbeitet am 29.04.2016

Druckdatum 06.01.2017

### **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

#### **1.1 Produktidentifikator**

Handelsname : Bectron® PU 4501

#### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Elektrische Isolierung

#### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firma : ELANTAS Europe S.r.l.  
Strada Antolini 1  
43044 Collecchio  
Italien  
Telefon : +3907363081  
Telefax : +390736402746  
Email-Adresse : msds.elantas.europe@altana.com

#### **1.4 Notrufnummer**

+39 0736 3081 (8-17 h)

---

### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**  
Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

#### **2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**  
Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

#### **2.3 Sonstige Gefahren**

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

---

### **ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

#### **3.2 Gemische**

Chemische Charakterisierung : Polyurethane Resin Solution

## **Bectron® PU 4501**

Version 4.0 SDB\_DE

Überarbeitet am 29.04.2016

Druckdatum 06.01.2017

### **Gefährliche Inhaltsstoffe**

Anmerkungen : Keine gefährlichen Inhaltsstoffe

---

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- Allgemeine Hinweise : Warm und an einem ruhigen Ort halten.  
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.  
Betroffenen warm und ruhig lagern.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.  
KEINE Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen.  
Wenn auf der Kleidung, Kleider ausziehen.  
Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
- Nach Augenkontakt : Sofort während mindestens 15 Minuten mit viel Wasser abspülen, auch unter den Augenlidern.  
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.  
Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen.
- Nach Verschlucken : Ruhig halten.  
Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.  
Atemwege freihalten.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

- Symptome : reizende Wirkungen  
Tränenfluss  
Rötung

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

- Behandlung : Erste-Hilfe-Maßnahmen müssen in Zusammenarbeit mit dem verantwortlichen Arzt für Arbeitsmedizin festgelegt werden.

---

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

- Geeignete Löschmittel : Schaum  
Sand  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Wasserdampf

## Bectron® PU 4501

Version 4.0 SDB\_DE

Überarbeitet am 29.04.2016

Druckdatum 06.01.2017

Ungeeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Unter Wärmeeinfluss kann in dicht verschlossenen Behältern der Druck ansteigen.  
Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Weitere Information : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
Personal sofort an sichere Stelle evakuieren.  
Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.  
Personen in Sicherheit bringen.  
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Für angemessene Lüftung sorgen.  
Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Unkontrollierten Ablass des Produkts in die Umwelt verhindern.  
Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern.  
Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).  
Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

## **Bectron® PU 4501**

Version 4.0 SDB\_DE

Überarbeitet am 29.04.2016

Druckdatum 06.01.2017

Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter geben.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

---

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

- |  |   |   |
|--|---|---|
| Hinweise zum sicheren Umgang             | : | Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.<br>Inhalation, Verschlucken und Haut- und Augenkontakt vermeiden.<br>Persönliche Schutzausrüstung tragen. |
| Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz | : | Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.   |
| Hygienemaßnahmen                         | : | Für angemessene Lüftung sorgen. Hände und Gesicht vor Pausen und sofort nach Handhabung des Produktes waschen.  |

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

- |  |   |  |
|--|---|--|
| Anforderungen an Lagerräume und Behälter | : | Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren. Um die Produktqualität beizubehalten, fern von Hitze und direkter Sonneneinstrahlung lagern. |
| Zusammenlagerungshinweise                | : | Produkt und entleerte Behälter von Hitze- und Zündquellen fernhalten.<br>Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.   |
| Lagerklasse (TRGS 510)                   | : | 10, Brennbare Flüssigkeiten  |
| Sonstige Angaben                         | : | Stabil bei normaler Umgebungstemperatur und normalem Druck.  |

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

- |                          |   |   |
|--------------------------|---|---|
| Bestimmte Verwendung(en) | : | Die technischen Richtlinien zur Verwendung dieses Stoffs/dieses Gemisches beachten. |
|--------------------------|---|---|

---

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

## Bectron® PU 4501

Version 4.0 SDB\_DE

Überarbeitet am 29.04.2016

Druckdatum 06.01.2017

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Technische Schutzmaßnahmen

Wirksame Absaugung  
effiziente Belüftung in allen Verfahrensbereichen

#### Persönliche Schutzausrüstung

- Augenschutz : Keine Kontaktlinsen tragen.  
Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166  
Sicherstellen dass sich die Augenspülanlagen und  
Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden.
- Handschutz  
Material : Chemikalienschutzhandschuh aus Butylkautschuk oder  
Nitrilkautschuk der Kategorie III gemäß EN 374.
- Haut- und Körperschutz : Schutzanzug
- Atemschutz : Atemschutz verwenden, außer wenn geeignete lokale  
Abgasableitung vorhanden ist oder eine  
Expositionsbeurteilung zeigt, dass die Exposition im Rahmen  
der einschlägigen Richtlinien liegt.  
Bei der Entwicklung von Dämpfen Atemschutz mit  
anerkanntem Filtertyp verwenden.  
Atemschutz mit Dampffilter (EN 141)  
Technische Maßnahmen treffen, um mit den maximalen  
Arbeitsplatzkonzentrationen in Übereinstimmung zu sein.  
Dies kann durch gute allgemeine Ablufferfassung oder sofern  
praktisch durchführbar, durch eine lokale Absaugung erreicht  
werden.
- Schutzmaßnahmen : Berührung mit der Haut vermeiden.  
Angemessene Schutzausrüstung tragen.

---

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Aussehen : flüssig
- Farbe : farblos
- Geruch : leicht
- Geruchsschwelle : nicht bestimmt
- pH-Wert : nicht bestimmt
- Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : Nicht anwendbar
- Flammpunkt : > 80 °C
- Verdampfungsgeschwindigkeit : nicht bestimmt

## Bectron® PU 4501

Version 4.0 SDB\_DE

Überarbeitet am 29.04.2016

Druckdatum 06.01.2017

Obere Explosionsgrenze	:	Nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze	:	Nicht anwendbar
Dampfdruck	:	Nicht anwendbar
Relative Dampfdichte	:	nicht bestimmt
Dichte	:	1,04 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)
Schüttdichte	:	nicht bestimmt
Löslichkeit(en) Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	:	nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient: n- Octanol/Wasser	:	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	:	Nicht anwendbar
Thermische Zersetzung	:	Methode: Keine Daten verfügbar
Viskosität Viskosität, dynamisch	:	800 mPa.s (23 °C)
Viskosität, kinematisch	:	nicht bestimmt
Explosive Eigenschaften	:	Nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften	:	Nicht anwendbar

### 9.2 Sonstige Angaben

Oberflächenspannung	:	nicht bestimmt
Sublimationspunkt	:	Nicht anwendbar

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen	:	Reagiert mit den folgenden Stoffen: Isocyanate Von Oxidationsmitteln und sauren oder alkalischen Produkten fernhalten.
------------------------	---	--

## **Bectron® PU 4501**

Version 4.0 SDB\_DE

Überarbeitet am 29.04.2016

Druckdatum 06.01.2017

### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Zu vermeidende Bedingungen : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### **10.5 Unverträgliche Materialien**

Zu vermeidende Stoffe : Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

---

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

#### **Akute Toxizität**

**Produkt:**

Akute orale Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

#### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

**Produkt:**

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

#### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

**Produkt:**

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

#### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

**Produkt:**

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

#### **Keimzell-Mutagenität**

#### **Karzinogenität**

#### **Reproduktionstoxizität**

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

**Produkt:**

Anmerkungen: Nicht anwendbar

## **Bectron® PU 4501**

Version 4.0 SDB\_DE

Überarbeitet am 29.04.2016

Druckdatum 06.01.2017

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

#### **Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

**Produkt:**

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

#### **Aspirationstoxizität**

#### **Weitere Information**

**Produkt:**

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

---

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1 Toxizität**

**Produkt:**

Toxizität gegenüber Fischen : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber  
Daphnien und anderen  
wirbellosen Wassertieren : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

**Produkt:**

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

### **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

**Produkt:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

### **12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

### **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**Produkt:**

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind..

### **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

**Produkt:**

Sonstige ökologische  
Hinweise : Anmerkungen: Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht

## **Bectron® PU 4501**

Version 4.0 SDB\_DE

Überarbeitet am 29.04.2016

Druckdatum 06.01.2017

ausgeschlossen werden.

---

### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Produkt : In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.  
Behälter ist in leerem Zustand gefährlich.  
Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.  
Abfälle getrennt sammeln.

Verunreinigte Verpackungen : Leere Behälter örtlichen Wiederverwertern abgeben.

---

### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### **14.1 UN-Nummer**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### **14.3 Transportgefahrenklassen**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### **14.4 Verpackungsgruppe**

Anmerkungen : IMDG Code segregation group - none  
Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### **14.5 Umweltgefahren**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Nicht anwendbar

#### **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

---

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

#### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII) : Dibutylzinndilaurat

## **Bectron® PU 4501**

Version 4.0 SDB\_DE

Überarbeitet am 29.04.2016

Druckdatum 06.01.2017

- REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). : Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57).
- REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : Nicht anwendbar

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.  
Nicht anwendbar

Wassergefährdungsklasse : WGK 2 wassergefährdend

- TA Luft
- : Gesamtstaub: Nicht anwendbar
  - : Staubförmige anorganische Stoffe: Nicht anwendbar
  - : Dampf- oder gasförmige anorganische Stoffe: Nicht anwendbar
  - : Organische Stoffe: Nicht anwendbar
  - : Krebserzeugende Stoffe: Nicht anwendbar
  - : Erbgutverändernd: Nicht anwendbar
  - : Reproduktionstoxisch: Sonstige: 0,02 %

### **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Nicht anwendbar

---

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### **Weitere Information**

- Schulungshinweise : Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.